

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1882

348 (20.12.1882) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 348. Erstes Blatt.

Mittwoch den 20. Dezember

1882.

21.

Bekanntmachung.

Nr. 3771. Die Abfertigungsstunden beim diesseitigen Hauptsteueramt betreffend.

Wir bringen hiemit zur öffentlichen Kenntniß, daß am Sonntag den 24. d. M., sowie am ersten und zweiten Christtage zollpflichtige Poststücke Vormittags von 11—12 und Nachmittags von 2—4 Uhr auf dem diesseitigen Zollbureau in Empfang genommen werden können.

Im Uebrigen wird bekannt gegeben, daß Zollabfertigungen von Poststücken und leicht dem Verderben ausgesetzten Gütern an den Sonntagen, sowie am Charfreitag, Ostermontag, Christihimmelfahrtstag, Pfingstmontag und Frohnleichnamstag Vormittags von 11—12 Uhr stattfinden, daß dagegen am Neujahrstag, Ofter- und Pfingstsonntag, sowie an den Geburtstagen Seiner Majestät des Deutschen Kaisers und Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs keine Zollabfertigungen vorgenommen werden.

An den übrigen — hier nicht genannten — Feiertagen und an den Werktagen werden Vormittags von 8—12 und Nachmittags von 2—6 Uhr Zollabfertigungen jeder Art vollzogen und ist die Frist, innerhalb welcher über die mit der Eisenbahn eingetroffenen zollpflichtigen Güter verfügt werden muß, auf sechs Tage festgesetzt.

Karlsruhe, den 18. Dezember 1882.

Großh. Hauptsteueramt.
Kromer.

Dankagung.

Von Herrn C. E. wurden dem Unterzeichneten für nachbenannte Wohlthätigkeitsanstalten Gaben zu Weihnachtsgeschenken übersendet: für die hiesigen Armen 20 M., für den Antibettverein 10 M., für die Frauenvereinsklinik 10 M., für die Kinderkrippe 10 M., für die Kleinkinderbewahranstalt 10 M., für das Waisenhaus 10 M., für das städt. Krankenhaus 10 M., für das Diakonissenhaus 5 M., für das Rettungshaus sittlich verwaarloster Kinder 5 M., für das Hardthaus 5 M., für das Fründnerhaus 5 M. Hiefür wird der gebührende Dank hiermit öffentlich ausgesprochen.

Karlsruhe, den 18. Dezember 1882.

Der Oberbürgermeister.
Lauter.

Bitte.

Der Unterzeichnete ist bereit, auch dieses Jahr wieder Gaben für das Schwarzwälder Rettungshaus in Empfang zu nehmen. Auch würde er dankbar sein, wenn ihm für hiesige bedrängte, nicht unter das Unterstützungsgesetz fallende Familien einige Mark zukämen.

22.

Georg Laengin, Hirschstraße 48.

Bitte.

Es wird beabsichtigt, den etwa 120 Kranken, welche sich zur Zeit im städtischen Krankenhaus in Verpflegung befinden, am Weihnachtsabend die Freude einer Christbescherung zu bereiten.

Wir wenden uns an die Wohlthätigkeit der hiesigen Einwohner mit der freundlichen Bitte, sich an diesem Liebeswerk durch Zuwendung von kleinen Gaben, welche von der Oberin des Krankenhauses dankbar entgegengenommen werden, theilhaben zu wollen.

Karlsruhe, den 4. Dezember 1882.

Städtische Krankenhaus-Commission.

Kleinkinder-Bewahranstalt.

Von Ihrer Königlichen Hoheit der Frau Großherzogin kam uns auch in diesem Jahr wieder die hübsche Weihnachtsgabe von 70 Meter Shirting zu Hemden für die ärmsten Kinder und 118 Meter Doppel-Wilste zu Kleidern für die Schwestern zu; ebenso durch Freifr. v. Hardenberg von Fr. Gräfin Rhena 40 M. Wir sprechen hiemit den hohen Gubern unterthänigsten Dank aus. Weiter haben wir zu danken für Weihnachtsgaben im Namen unserer 532 Kinder: Fr. Oberschulrat Blah 6 Pr. Stauder, 3 Pr. Strümpfe und 6 Schürzen; Fr. Trapp 3 M.; Fr. Lehmann 50 Pf.; Fr. Rauch 1 M. 50 Pf.; W. E. 5 M.; Fr. J. Obermüller 6 woll. Halsstücher, 4 Schürzen, 1 Knabenhemd und 1 Schachtel Spielzeug; Fr. D. 6 Bilderbücher, 6 Arbeitskörbchen und 12 Schiefertafeln; Fr. v. Kreuzheim 3 Pr. woll. Strümpfe; Fr. Ohnibus 3 Pr. Strümpfe, 1 Schürzen und 9 Stück Spielzeug; durch Freifr. v. Hardenberg von L. B. 20 M. und von E. H. 5 M.; J. F. 3 M.; Kaufm. Dertel 36 Taschentücher; Frn. Geisendorfer 3 Düten Confekt; Fr. Müller 1 Pr. woll. Strümpfe; J. Marum 4 Stück schönes Spielzeug; Fr. Fr. G. 3 Schürzen, 3 Taschentücher und 3 Pr. Strümpfe; Frn. A. H. 5 M.; Fr. Luise Heibelsheimer 1 Korb voll Spielsachen; Fr. v. Bohlen-Halbach 10 M., 1 Puppenwägelchen mit Bettchen und 1 Puppenbett; Fr. Knirs 1 M.; Fr. Obersitt. Wenig 3 M.; Fr. Münich 1 M. 50 Pf.; Fr. Haller 50 Pf.; Fr. Wiser 21 Leibschürzen; Fr. Wiser 10 M.; Fr. ... 12 Pr. gestricke Stauder; Frn. Schloffer 2. 3 M.; E. S. 1 M.; durch Fr. Gimpel von Fr. Mina Gimpel 3 M. und von Fr. M. 12 M.; Frau Staufert 1 M.; Fr. Str. 1 M.; Frn. Gebrüder Haber 8 Schürzen, 2 Reste Baumwollflanell und 2 Reste Hemdenzeug; Fr. E. C. 3 M.; Fr. Wächter 2 M.; Frn. Eisenlohr 2 M. Vergelt's Gott!

Das Comité.

Flickverein.

Weitere Gaben sind dem Verein gütigst übermittelt worden: durch Freifr. v. Hardenberg von Ihrer Durchlaucht der Erbprinzeßin v. Fürstenberg 30 M.; A. M. 3 M.; Fr. L. B. 10 M.; Ung. 1 Päckchen Flicke; Fr. Obersitt. Frisch 12 Pr. weiße Strümpfe und 1 Packer Flicke; Fr. Dfir. Gnt. 1 großes Packer Kleider und Werkzeug; Ung. 1 Packer Leibwäsche und Stoff zu 1 Unterrod; Fr. Jgr. 1 Pr. Hosen, 1 Weste, 2 Hemden, 6 Kragen, 1 Kindermäntelchen und 9 Ellen Hemdenstoff; Frn. Herzschel 40 Ellen Kleiderstoff; Fr. Ida Weil 10 Ellen Hemdenstoff; Frau Oberschulrat Blah Kölsch zu Bettanzügen und Schürzenzeug; durch Fr. Ullmann von Fr. Präsident Regenauer 10 M.; Fr. Notar Hagenunger 3 M.; Fr. Geheimerath Schweig 3 M., 2 Knabenhemden, 1 Mannshemd, 2 Frauenhemden und 1 Schürze; durch Fr. Künzle von Familie K. 1 großes Packer Kleiderstoffe und Werkzeug; durch Fr. v. Hardenberg von E. H. 5 M. Für alle diese Gaben dankt bestens der Verein.

Allgemeine Musikbildungs-Anstalt.

22. Die Zahlung des Schulgeldes für's III. Quartal 1882/83 kann auch noch am

Mittwoch den 20. d. M.,

nachmittags von 2—3 Uhr, im Lokale der Anstalt stattfinden, was mit dem Anfügen bekannt gemacht wird, daß ein weiterer Einzugstermin nicht stattfinden kann.

Karlsruhe, im Dezember 1882.

Wohnungen zu vermieten.

— Bismarckstraße 29 wird auf 23. April 1883 eine schöne Wohnung von 8 Zimmern nebst Zugehör frei. Zu erfragen parterre von 1/2 11 bis 1/2 1 Uhr.

— Kaiserstraße 164 ist eine elegante Wohnung (4. Stock), bestehend in 6 Zimmern nebst entsprechendem Zugehör, auf den 23. Januar oder 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

— Kaiserstraße 193 ist der 2. Stock sofort oder später zu vermieten. Diese Wohnung besteht aus 8 Zimmern mit Balkon und sonstigem Zugehör, ist mit Gas-, Wasserleitung und Entwässerung versehen. Näheres im Laden rechts, daselbst.

3.3. Kaiserstraße 205 ist eine schöne Wohnung, der Neuzeit entsprechend, von 6 oder 9 Zimmern per sofort oder 23. April zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 205 im 1. Stock.

— Kreuzstraße 22 ist im 3. Stock die Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern und Küche mit Wasserleitung nebst sonstigem Zugehör, sofort oder auch später zu vermieten. Näheres im Laden im Hause selbst.

— Luisenstraße 2a ist eine Wohnung, bestehend in 4 Zimmern nebst allem Zugehör, sogleich zu vermieten. Alles Nähere im 1. Stock daselbst.

3.2. Werderplatz 43 ist eine Parterrewohnung, bestehend aus 1 großen Zimmer, Küche, Keller und Mansarde, sogleich oder später zu vermieten. Auch kann ein unmöblirtes Zimmer abgegeben werden.

— Wilhelmstraße 20, Ecke der Schützenstraße, ist eine sehr schöne Wohnung, bestehend in 5 oder auch 4 sehr großen Zimmern (Balkon), Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern und Zugehör, sogleich oder später zu vermieten.

— Wilhelmstraße 30 ist eine schöne Wohnung im 2. Stock, bestehend in 3 Zimmern, Küche, 2 Kammern und Zugehör, sogleich zu vermieten. Näheres parterre.

3.3. Wilhelmstraße 35 ist der 2. Stock von 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Wasserleitung und Glasabschluß sogleich oder auf später zu vermieten.

— Eine hübsche Wohnung in einem Seitenbau, bestehend aus 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Kammer und Keller, ist sofort oder auf später zu vermieten. Näheres Hirschstraße 35, parterre.

— Karl-Friedrichstrasse 32 ist die Bel-Etage — eine elegante Wohnung von 8 Zimmern mit entsprechendem Zugehör und Gartengenuss — zu vermieten.

— Zu vermieten in angenehmer, freier und gesunder Lage sogleich oder später: eine elegante Herrschaftswohnung von 8—10 großen parquettierten Räumen mit allem Zugehör, mit oder ohne Stallung für 3 Pferde, Remise etc., Gartenantheil. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

3.3.

Fahrnißversteigerung.

Mittwoch den 20. Dezember l. J.,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr beginnend, werden in der Herrenstraße Nr. 58, im Hinterhaus parterre, aus einem Nachlaß nachverzeichnete Fahrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

- 1 goldene Damenuhr und Halskette, div. Schmucksachen, silberne Eß- und Kaffeelöffel etc., Frauenkleider, worunter 1 seidener Mantel und 1 Pelzgarnitur, Weißzeug, 1 Kanapee, 1 Chaise-longue, 1 Fauteuil, 1 Schreibsekretär, 2 Chiffonnières, 1 zweithüriger Schrank, Kommoden, verschiedene Tische, 1 Nähtisch und 1 Nachttisch, Rohrstühle, 1 vollständiges Bett mit Kopshaarmatratze, 1 Notengestell, 1 großer Koffer mit Einsäßen, Spiegel, Uhren, Vorhänge, Borlagen und sonst noch verschiedene Gegenstände,

wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 16. Dezember 1882.

Leop. Brombacher, Waisenrichter.

Bollkeller Karlsruhe,

Domänendirektions-Gebäude Zähringerstraße Nr. 63, Eingang Kreuzstraße (Accisamt).

Auktion von ungarischem Rothwein, 1878er Ofener Adelsberger.

Am Donnerstag den 21. Dezember d. J.,

Nachmittags 2 1/2 Uhr,

versteigere ich im hiesigen Bollkeller, Zähringerstraße 63, Eingang Kreuzstraße, folgende reingehaltene, flaschenreife ungarische Rothweine:

- 80 Faß à 50-58 Liter
- 20 Faß à 110-114 Liter

1878er Ofener Adelsberger.

Die Weine kommen inclusive Faß zum Ausgebot und werden auf den Namen der Steigerer verzollt, so daß dieselben keine weiteren Abgaben mehr zu entrichten haben.

Für die Naturreinheit der Weine wird jede Garantie geleistet. Dieselben wurden in der chemischen Versuchstation Karlsruhe untersucht und für rein befunden. Ein diesbezügliches Attest liegt bei mir zur Einsicht auf und wird am Tage der Versteigerung vorgelegt.

Es kann eine Zahlungsfrist von zwei Monaten gewährt werden, jedoch müssen die Weine am Tage der Versteigerung verzollt und bezogen werden.

Ich erlaube mir, Kenner und Liebhaber eines ächten, reinschmeckenden Rothweines auf diese Versteigerung ergebenst aufmerksam zu machen.

Probe vom Faß.

B. Kossmann, Auktionator.

3.2.

Wohnung zu vermieten.

— Eine Wohnung, drei Stiegen hoch, von 2 Zimmern und Zugehör, ist sogleich, beziehbar, zu vermieten. Zu erfragen Werberplatz 53, im Bad, parterre.

— In einem ruhigen Hause in angenehmster, freier Lage des westlichen Stadttheils ist auf 23. April eine freundliche Wohnung von 6 meist sehr geräumigen Zimmern, Garderobe, Speisekammer nebst 2 verschließbaren Kammern, mit Gas- und Wasserleitung und allem Zugehör, zu vermieten. Näheres Leopoldstraße 45 im 3. Stock.

Laden mit oder ohne Wohnung ist zu vermieten: Kaiserstraße 162.

Zimmer zu vermieten.

— Ein schön möblirtes, auf die Kaiserstraße gehendes Zimmer ist sofort zu vermieten: Kaiserstraße 215, Neubau, Deutscher Hof, 3 Treppen hoch rechts.

— Kaiserstraße 48, 2 Stiegen hoch, ist ein möblirtes Mansardenzimmer mit Kochofen an ein anständiges Frauenzimmer zu vermieten.

Dienst-Anträge.

2.2. Ein gewandtes, bescheidenes Zimmermädchen wird gesucht: Akademiestraße 40, parterre.

*2.2. Ein tüchtiges Mädchen wird für Küchen- und Hausarbeit sofort gesucht: Leopoldstraße 45 im 2. Stock.

3610000 M. Instituts- u.

3.3. circa

250000 M. Privatgelder

auf Hypotheken zum Ausleihen parat durch Urban Schmitt, Hypotheken-Geschäft, Blumenstr. 4.

Bäppler-Gesuch.

3.2. Ein tautionsfähiger, tüchtiger Wirth (Mehrer bevorzugt) wird zum sofortigen Betriebe einer frequenten Bierwirthschaft als Bäppler gesucht. Adressen beliebe man unter „Bäppler-gesuch“ im Kontor des Tagblattes abzugeben.

J. M. Köchinnen und Kellnerinnen finden Stellen durch J. Müller, Placeur des Vereins Karlsruher Wirths, Kronenstraße 60. 5.4.

Haus-Verkauf.

3.3. Einem Privatmann wäre Gelegenheit geboten, sich ein neues, schönes Haus mit freier Aussicht, im südwestlichen Theile Karlsruhes gelegen,

mit schönen, gewölbten Kellern, Entwässerung, Gas- und Wasserleitung sowie Garten, überhaupt ganz der Neuzeit entsprechend eingerichtet, besonderer Verhältnisse halber billig zu erwerben. Liebhaber wollen ihre Adresse im Kontor des Tagblattes unter Nr. 100 niederlegen.

Instrumenten-Verkauf.

*2.2. Eine schöne und gut erhaltene italienische Violine und eine gute Buchstädter Viola hat zu verkaufen und sind täglich um 2 Uhr zu besichtigen bei

Jos. Glück, Hofmusikus, Waldstraße 81.

Billig zu verkaufen:

2 neue Singer-Nähmaschinen (eine zum Hand- und eine zum Fußbetrieb), eine Parthie Spiegel und Bilder, worunter 2 Oelgemälde, 1 Herren-Schreibtisch (Nußbaum), 2 neue Mainzer Bettstellen mit Koft und Seegrasmatrassen, 1 gr. Büchergestell, 1 Kasperl-Theater, 1 eiserne Bettstelle, 1 Handwagen durch S. Hirschmann, Institut für Handels-Auktionen, Zähringerstraße 29. 3.2.

Möbel zu verkaufen, äußerst billig: gestrichene, polirte, Mainzer, halbfranzösische und französische Bettstellen mit hohen Kopftheilen, Rossen, Koffhaars- und Seegrasmatrassen von 8 M. an, alle Sorten Kommoden, Bücherschränke und Kastenmöbel, alle Sorten Tische und Stühle, Garnituren in weiß und bezogen, 8 Stück Kanapees und Divans, Spiegel, Etageres, Bettfedern und Flaum, Koffhaar und Seegras. Bestellungen und Reparaturen jeder Art werden angenommen und pünktlich ausgeführt im Tapezier- und Möbelgeschäft von D. Sirt, Ruppurrerstraße 17.

Zu verkaufen

120-130 Liter feines 4-jähriges Kirschenwasser, für dessen Reinheit garantiert wird, per Liter 2 M. 80 P. Zu erfragen Wilhelmstraße 22, 3. Stock.

*2.2. Spitalstraße 52 ist im dritten Stock ein schöner Herrenpelzmantel zu verkaufen.

3.3. Ein neues Schlaffsofa (Chaise-longue) sowie ein neues Wohnzimmersofa, solid gearbeitet, hat um billigen Preis zu verkaufen

Sebastian Münich, Tapezier, Akademiestraße 11.

Auch werden Stickereien prompt und billigst montirt.

Krankenstuhl,

sehr bequem, verstellbar (von Lipowsky), ist um billigen Preis zu verkaufen: 221 Kaiserstraße 221 im Laden. 2.2.

Hauskauf-Gesuch.

2.2. Im westlichen Stadttheil sucht eine Herrschaft gegen Baar ein der Neuzeit entsprechend eingerichtetes Haus, welches in einer Etage mindestens 6-7 große Zimmer hat und ein Garten vorhanden ist, zu kaufen, und sind Anträge zu richten an Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.

Für Schneider.

— Neue Tuchabfälle, das Pfund zu 26 Pf., werden fortwährend angekauft und auf Verlangen im Hause abgeholt.

Max Löw, Schwänenstraße 23.

Unterrichts-Anerbieten.

— Ein wissenschaftlich und praktisch gebildeter Kaufmann erteilt Unterricht in kaufmännischen Fächern (Buchhaltung, Rechnen, Correspondenz, Nationalökonomie etc.), sowie gründlichen und praktischen Unterricht in Stenographie (System Gabelsberger) in Privatstunden und Kursen. Zu erfragen Waldstraße 38 im Laden bei Luder & Voos.

Canz-Unterricht.

7.2. Bis Mitte Januar beginnt ein weiterer Kursus, bei welchem sich noch Herren und Damen betheiligen können.

Anmeldungen werden in meinem Saale, Kaiserstraße 170, täglich von 11-1 Uhr entgegen genommen.

Ad. Uetz.

Dr. M. Knies,

Spezialarzt für Augenkrankheiten.
Sprechstunden täglich von 10 — 12 1/2
Uhr Vormittags. 3.2.
Karlsruhe, Herrenstraße 3.

August Rißinger,

Conditior
(am lath. Kirchenplatz)
zeigt hiermit die Eröffnung seiner
Weihnachtsausstellung
empfehlend an. 3.3.

Lebensbedürfnisverein

10.6. Karlsruhe.

Wir empfehlen:
alle Artikel zur Feinbäckerei
in prima Qualitäten zu den
billigsten Preisen.

Unser Lager reingehalte-
ner Weiß- und Roth-Weine,
französischen Champagner,
deutsche Schaumweine in
verschiedenen Marken, Ma-
laga, Madeira, Xeres
(Sherry), Tokayer.

Unser Lager in Spirituo-
sen, als:

Rum de Jamaica, Arao
de Batavia, Punschessen-
zen, Kirschen- u. Zwetsch-
genwasser, Berliner Ge-
treide-Kümmel (Gilka),
Nordhäuser Kornbrannt-
wein etc. etc.

Unser bestassortirtes
Schuhwaaren-Lager, Zöh-
ringerstraße 98, gut und
billig.

Preisverzeichnisse unserer
Artikel sind zu erhalten in
unseren Läden:

Zähringerstraße 43,
ditto 98,
Waldstraße 93,
Kaiserstraße 239,
Karlstraße 3,
Schützenstraße 41.

Lebensbedürfnisverein
Karlsruhe.

6.2. Hubelbrod

(extra fein) in verschiedenen
Größen täglich frisch empfiehlt
Karl Schwindt,
Hofbäcker, Ludwigsplatz. 3.3.

Bei Einkäufen zu Weihnachtsgeschenken

empfehle: Thee, Chocolate in eleganten Packungen und schönster Auswahl, vorzügliche
Kaffees in allen Preislagen, Reis, Gerste, gemahlene Tapioca, offen sowie in eleganten
1/2 Pfd.-Säckchen und Paquets, wie alle feineren Suppenartikel etc., ferner ein reich-
haltiges Lager vorzüglicher Cigarren in Kistchen à 50 und 100 Stück und elegant verpackt.
Billigste Preise zusichernd, halte mich einem geneigten Wohlwollen bestens empfohlen.

J. Schuhmacher,

Amalienstraße 14.



Die ausserordentli-
che Verbreitung dieses
Hausmittels hat eine
ebensogrosse Zahl ähnl-
cher Präparate als Nach-
ahmer hervorgerufen,
welche sich nicht entblö-
den, Verpackung, Farbe
und Etikette in täuschender Weise herzustellen. Die Packete des ächten Stollwerck'schen Fabrika-
tes tragen den vollen Namen des Fabrikanten und kennzeichnen sich die Verkaufsstellen durch
ausgelegte Firmen-Schilder.

Zum Besuch meiner dieses Jahr bedeutend erweiterten

Weihnachts-Ausstellung

Kinder-

Spielwaaren,

Christbaum-

Schmuck



lade ergebnst ein und bemerke, daß sowohl die Spielwaaren als die Christ-
baumartikel nur **Fabrikpreise** sind und keinerlei Rabatt gewährt wird.

C. Malzacher, Großh. Hoflieferant,

Lammstraße 5.

Das Neueste in Christbaumschmuck und Verzierungen, patentirten Licht- und Baumhaltern, Christbaumlichtern

ist eingetroffen und empfehle ich das auf's Reichhaltigste ausgestattete Lager zu den
billigsten Preisen.

11.6.

L. Krauth, Waldstraße 10.

Christbaum-Verzierungen

in großer Auswahl und zu den billigsten Preisen, als:

- Glasfugeln, Glasperlen und Glasfrüchte in verschiedenen Farben;
- Christbaumlichtchen in Wachs, Parafin und Stearin weiß und farbige,
- Wachsstücke rund und flach geformt für die Taschen, Wachs-Tafelkerzen
- weiße und farbige, Wachs-zünder zum Anzünden der Gasbeleuchtung;
- Lichterhalter in sehr hübscher und verschiedener Art, dabei mehrere Neuheiten,
- Brillant-Guirlanden und Brillant-Quasten;
- Schneewolle, Brillant-Staub, Marienglas, Lametta oder Gold-
und Silberfitter, verschiedene Confecthalter, Gold- und Silberschaum,
Silberstreifen etc. etc. etc.;
- Krippen mit Wachsfiguren, letztere auch einzeln;
- Bengalische-Salonkerzen und Zündgarn zur augenblicklichen Entzündung
der Christbaumlichtchen empfiehlt

Friedrich Herlan,
Kaiserstraße 100.

Wein-Handlung

Adolf Steiner

empfehlte sein großes Lager in rein-gehaltenen:

alten und neuen Tischweinen, alle Sorten badische Flaschenweine, Rhein- und Moselweine, Bordeaux und Burgunder, deutsche Schaumweine, französische Schaumweine, Kirschen-Wasser, Zwetschgen-Wasser.

Billige Berechnung. Preis-Courants stehen zu Diensten.

Flaschen-Weine:

Markgräfer-, Pfälzer-, Rhein-, Mosel-, Burgunder-, Bordeaux-, südländ. Weine unter Garantie der Reinheit; ferner deutsche Schaumweine, Champagner (Moët & Chandon) empfiehlt bei Abgabe einzelner Flaschen wie auch partiiellenweise zu billigt gestellten Preisen

die Flaschenwein-Niederlage von Hermann Gaupp, Blumenstraße 2.

Bordeaux-Wein:

78er Medoc	per Flasche ohne Glas	M. 1.—
76er St. Emilion	"	" 1.30,
75er St. Estèphe	"	" 1.45,
75er Pauillac	"	" 1.60,
75er St. Julien	"	" 1.90,
65er Château Margaux	"	" 3.—,

unter Garantie der Reinheit, empfiehlt

F. Bausback,

3.2. Amalienstraße 53.

Die Wein-Handlung S. Fetzner,

40 Zähringerstraße 40,

empfehlte ihre reingehaltenen Roth- u. Weißweine, den Jahrgängen 1875 bis incl. 1882 angehörend, in bester Auswahl zu den äußerst billigen Preisen. — Proben stehen jederzeit zu Diensten.

Emil Richter,

Ecke der Firsch- und Sophienstraße 27, empfiehlt unter Garantie für Naturreinheit:

Kaiserstühler, ohne Glas	per Flasche	M. —.40
Tischwein II	"	" —.50
" I	"	" —.60
Bühlerthaler	"	" —.70
Markgräfer 1876r	"	" —.80
" Auslese 1874r	"	" 1.—
Burgunder II	"	" —.70
" I	"	" —.90
Bordeaux-Médoc bourgeois	"	" 1.—
Affenthaler	"	" 1.40
Malaga mit Glas	"	" 2.50
" " 1/2 Flasche	"	" 1.40
Medicinisches Tokayer I Buttig	"	" —.40
" " III "	"	" —.65
" " IV "	"	" —.70
" Meneszer, roth	"	" —.80

aus der Weinhandlung von Julius Höck hier.

Christbaum-Verzierungen

empfehlte 2.2.

Ludwig Erhardt, Erbprinzenstraße 27.

August Schulz,

Erbprinzenstrasse 29,

2.2.

empfehlte

zu nützlichen Weihnachtsgeschenken:

Taschentücher

zu Fabrikpreisen, äusserst billig.

Cravatten

Damenkragen

Cachenez u. Slipse

und Garnituren

Damen- und Kinder-Wäsche

Herrenhemden

in grösster Auswahl.

Damenhemden, Negligé-Jacken, Shirting-Röcke, Flanell-Röcke, Piqué-Röcke, Shirting-Hosen, Flanell-Hosen, Barchent-Hosen, Nacht-Hauben, Damenschürzen, Kinderschürzen, Barben,

Flanellhemden, Nachthemden, Arbeitshemden, Vorhemden, Knabenhemden, Blousen, Unterjacken, Unterhosen, Socken, Krage, Manschetten, Krageknöpfe, Manschettenknöpfe, Hemden-Einsätze,

Leinen, Shirlings, Madapolams, Crétonnes, Baumwolltuch, Stuhltuch, Piqués, Flanell, Barchent, Baumwollflanell, Oxford-Shirlings, bunte Crétonnes, Batist, Mull, Stickereien, Handtücher, Schürzenzeug etc. etc.

NB. Grundsatz meines Geschäftes ist stets, zu möglichst billigen Preisen die besten Waaren zu liefern.

V. Räßple, Uhrmacher,

201 Kaiserstraße 201,

empfehlte als passende Weihnachtsgeschenke sein reichhaltiges Lager in goldenen und silbernen Herren- und Damen-Uhren aller Art. Ferner Pendules, Regulateurs, Wecker, Rufuhren u. dgl. in allen Größen.

Durch direkte Verbindung mit den ersten Häusern dieser Branche ist es mir möglich, bei nur solider Waare die billigsten Preise zuzusichern. Eine große Auswahl von Ketten in verschiedenen Metallen und Mustern stets auf Lager.

Reparaturen werden bei billigen Preisen auf's Sorgfältigste ausgeführt. 8.4.

Für Festgeschenke

empfehle meine bekannt guten Qualitäten

schwarze Cachemires, schwarze Seidenzeuge

zu ermässigten Preisen.

3.2.

Eduard Darnbacher.

Zu Weihnachtsgeschenken

empfehlen

Carl Malzacher,

Großherzogl.  Hoflieferant,

engl. Biscuits

in eleganten 1 Pfd.- und 2 Pfd.-Cartons
sowie offene, zur
Aus schmückung des Christbaums
verwendbar,

ächte Basler Leckerli
in feinsten Qualitäten. 3.2.

**Aechte Nürnberger
Lebkuchen**

jeder Art,

Brettonen Honiglebkuchen

in Herz- und Kandelform,

Conditoreiwaaren,

Chocolade,

vorzügliche Liqueure etc.

empfehlen bestens

K. Sönning Wwe.,

*2.2. 64 Kaiserstraße 64.

Aechte

Basler Leckerli

empfehlen

Carl Malzacher,

Großh. Hoflieferant,
Kammstraße 5.

3.3.

Beste

Honiglebkuchen

eigenes Fabrikat,

in Herz- und Kandelform,

in jeder Eintheilung von 1 Pfund an,

Basler Leckerli,

Hafelnusslebkuchen,

Nürnberger Lebkuchen,

Brenden,

Springerle,

Marzipan,

fastige Mandelbackereien

empfehlen in stets frischer Waare

Karl Kaufmann,

Conditor,

Ludwigsplatz 61.

3.3.

Honiglebkuchen,

feinstes Huzelbrod,

ächte Basler Leckerli,

Christstollen,

Weihnachts-Backwerk

in größter Auswahl empfehlen

W. Bauer,

Bäcker,

Waldstraße 3.

4.3.

Leopold Schweinfurth,

Hof-Hutmacher,

14 Waldstraße 14,

empfehlen sämtliche Neuheiten der Saison in Filz- und Seiden-
hüten in allen Qualitäten,

Gibus-(Mécannique-)Hüte

in Cachemire und Atlas

zu anerkannt billigem Preis.

3.3.

Preis-Medaillen

Karlsruhe
1877.

Mannheim
1880.

Frankfurt
1881.



Uhren-Lager

VON

Karl Reinholdt & Sohn,

Hof-Uhrmacher,

Ecke der Kaiser- und Herrenstrasse 19,

Taschenuhren jeglicher Art,
Regulateur in verschiedenen Holzarten,
Weckeruhren bester Construction, 2.2.
Reiseuhren nur 1. Qual. 1/4, 1/2 und Stunden schlagend,
Pendules in neuer reicher Auswahl,
Schwarzwälder Wand- und Kuckucksuhren etc.

Lager

massiv goldener Uhrketten in den neuesten Mustern.

Zu Weihnachtsgeschenken

empfehlen ich Renaissance-Standuhren und Kassetten mit Me-
liefereinlagen (antik Messing) sowie einfache Kassetten, Truhen
mit altdeutschen Thoneinlagen (Holzimitation), verschiedene
Wanddekorationen, mit und ohne Thoneinlagen, Waschkästchen
mit Zinkgefäßen, Tischchen, Stagères, Consoles u. s. w. zu
möglichst billigem Preise.

Karl Immler,

Ablerstraße 1.

4.3.

Pariser

Operngläser und Feldstecher

empfehlen billigst

Otto Wettlin,

vorm. Rudolf Wees,

Kaiserstraße 82, nächst dem Marktplatz.

7.6.

Delicateß-Körbchen

von 6 M. an zu jedem Preis, als Weihnachtsgeschenk besonders geeignet, empfiehlt

Herm. Munding

4.3. Kaiserstraße 187.

Karl Walter,

Bäcker und Bienenzüchter in Biegelhausen bei Heidelberg, empfiehlt seine selbstverfertigten reinen Honigkuchen und Honiglebkuchen unter Garantie.

Meine Waare wurde prämiirt: Karlsruhe, Frankfurt a. M., Bruchsal u. s. w.

- Verkaufsstellen befinden sich bei:
- Lebensbedürfnis-Verein,
 - H. Wolfmüller, Ecke der Ruppurrer- u. Werberstraße,
 - H. Zoller, Ecke der Marien- u. Schützenstraße,
 - H. Stöbener, Conditor, Ecke der Schützen- u. Wilhelmstraße,
 - Karl Klein, Ecke der Luitzen- und Wilhelmstr.,
 - J. Wieder, Luitzenstraße,
 - W. Dierker, Bahnhofstraße,
 - J. A. Gayer, Schützenstraße,
 - H. Sig, Schützenstraße,
 - J. W. Roth, Kaiserstraße,
 - St. Thomann, Westendstraße,
 - Ehr. Weigle, Ecke der Akademie- und Douglasstraße,
 - C. Casper, Lintzheimerstraße,
 - C. Artmann, Seminarstraße,
 - J. Schuhmacher, Amalienstraße,
 - H. Baumbach, Amalienstraße,
 - Ehr. Schmidt Wwe., Waldstraße,
 - J. W. Hoffmann, Werberplatz,
 - E. Frick, Ecke der Werber- und Marienstraße,
 - Wendelin Grimm, Kaiserstraße,
 - A. Pösch, Kaiserstraße,
 - J. Nied, Waldhornstraße,
 - E. Kamps, Waldhornstraße,
 - H. Dillenberger, große Spitalstraße,
 - H. Krämer, Durlacherstraße,
 - W. Dahlinger, Durlacherstraße,
 - G. Derndinger, Ludwigsplatz,
 - J. Tolland, Bähringerstraße.

3.3.

- Hugelbrot,
 - Christstollen,
 - Springerlein,
 - Buttergebäckenes,
 - Anisküchlein und
 - Eß-Pfeffernüsschen,
 - Zimmtsterne,
 - Chocolade-Muscheln,
 - Belgrader-Brod,
 - Mandelhäufchen,
 - Mandelhippen,
 - Brenden,
 - Maronen,
 - Schaum- und Luftconfect
- sowie sonst noch verschiedenes Weihnachtconfect empfiehlt die Feinbäckerei von

Ed. Gartner,

2.2. Kaiserstraße 111.

Aechte Nüsse

zum Vergolden und Versilbern empfiehlt

Carl Malzacher,

Großh. Hoflieferant, Lammstraße 5.

3.3.

2.2.

Für

Weihnachts-Geschenke

empfehle:

Kleiderstoffe in den neuesten Farben und Mustern,
Bucksfin von den billigsten bis zu den feinsten Qualitäten,
Halbflanelle, Rock- und Kleiderflanelle in verschiedenen Sorten,
Tischdecken, Bettdecken, Wickeldecken, Handtücher, Tischtücher u. Servietten, Flanell- und Filzröcke, Shirting, Madapolam, Pelzpiqués, leinene und baumwollene Taschentücher, halbseidene und seidene Foulards, wollene und halbseidene Cachenez,
 sämtliches in sehr großer Auswahl und zu noch nie dagewesenen Preisen.

S. Sinsheimer,

113 Kaiserstraße 113,

Neubau Stadt Straßburg.

4.3.

Zu Weihnachts-Geschenken geeignet

empfehle ich:

Majoliken jeder Art, als: Jardinières, Vasen etc., namentlich solche mit erhabenen Blumen und Früchten,
Gegenstände in Messing (cuivre poli), Eisen, Zink und Nickel,
Pendules, stylistisch in cuivre poli, Boule, Zink, Marmor und Holz,
Aldutschen Renaissance-Schmuck in massivem Silber und imitirt, Curiositäten in echt indischem Silberschmuck,
 Indische, persische, chinesische und japanische Curiositäten,
Büsten, Säulen, Blumentöpfe und Ständer, Vasen, antike Krüge etc., Gaskronen und Lampen, Erdöl-Hänge- und Tischlampen, Kerzenlüster, Tafel-, Thee- u. Mocca-Service, Cristallwaaren jeder Art,
Liqueur-, Thee- und Zuckerkasten.

Neuheiten treffen fortwährend noch ein.

Als Repräsentanten von Christoffle & Co. empfehle mein Lager in **Christoffle-Gegenständen** zu Fabrik-Preisen.

A. Winter & Sohn,

Nachfolger Friedrich Köchlin, Grossh. Hoflieferant, 6 Friedrichsplatz 6.

2.2.

Den Herren

Forstleuten und Jagdliebhabern

empfehle zu Weihnachtsgeschenken alle möglichen Fabrikate, aus Hirsch- und Rehgeweihen gefertigt, als: Leuchter, Schreibzeuge, Rauchservice, Rauchtischchen, Liqueur-, Wein- und Wasserservice, Kleiderhalter, Messer und Gabeln, Lampen, Ampeln, Kronleuchter für Gas etc.

Obige Gegenstände werden auch von dazu gegebenen Geweihen gefertigt.

Adolph Fehn,

Waldhornstraße 29. Karlsruhe.

2.2.

**Basler Lederli,
Nürnbergger Lebkuchen**

sowie feinste **Honig-Lebkuchen** in Herz- und Rindelform, in großer Auswahl, eigenes Fabrikat, empfiehlt die Feinbäckerei von

Ed. Gartner,
Kaiserstraße 111.

2.2.

Sugelbrod

in vorzüglicher Qualität empfiehlt stets frisch

Fr. Nees,

4.2.

Adlerstraße 2.

Auf Weihnachten

empfehl

**Springerle,
Butterbackwerk,
Zimmtsterne,
Makronen,
Belgraderbrod,
Citronenbrödchen**

4.2.

und verschiedenes andere Backwerk

Fr. Nees,

Adlerstraße 2.

Ungarischen

**Kaiser-Auszug,
feine Kunstmehle**

zur Weihnachtsbäckerei

bei bekannt billigen Preisen empfiehlt

W. Bauer,

4.3.

Waldstraße 3.

Münchener

Halbfleischbratwürste

treffen heute ein bei

Herm. Munding,

3.2.

Kaiserstraße 187.

Jeden Mittwoch Vormittag erhalte ich eine Sendung dieser Würste; um jedoch prompt liefern zu können, bitte ich um gefl. Vorausbestellung längstens jeweils bis Sonntag Abend.

Auf kommende Weihnachtstage

empfehle ich feinste frischgeschlachtete **Straßburger Bratgänse**

sowie

französisches Geflügel, Poularden etc. und nehme Vormerklungen hierauf bis **Wittwoch den 20. ert.** entgegen.

Carl Malzacher,

Großh. Hoflieferant,
Lammstraße 5.

4.4.

Feinster Dorsch-Leberthran,

fast geruch- und geschmacklos, in Flaschen à 60 Pf. M. 1 und 1.60. Derselbe eisenhaltig 1 M. pr. Fl.

Fr. Maish, Ludwigplatz,
Mich. Hirsch,
Fr. Wickersheim, Erbprinzenstraße,
G. Bronner,
E. Krauth.

Granatschmuck

in reicher Auswahl empfehlen

10.9.

F. Wolff & Sohn.

Goldwaaren-Ausverkauf, als: Medaillons, Colliers, Ketten, Knöpfe, Kreuze, Brochen, Ohrenringe etc. etc., um den Gold- und Silberwerth:
*3.2. **Sophienstrasse 10, 2. Stock und Kaiserstrasse 99.**

**M. Lautermilch & Sohn,
Hoflieferanten,**

2.2.

Ritterstrasse, neben dem Museum, empfehlen in grösster Auswahl alle in das Sattler- und Tapezier-Geschäft einschlagenden Artikel.

Stickereien werden geschmackvoll und schön montirt.

Pianinos.

Unter den in meinem Musiksaal aufgestellten Instrumenten von **28 deutschen Firmen** sind auch

**Pianinos von Steingraber
in Bayreuth,**

welche bei der diesjährigen bayerischen Ausstellung in **Nürnberg** prämiirt wurden.

Ich lade zum Besuch meines Musiksaales, der nach allen Richtungen Gelegenheit zur **Vergleichung der Preise und Fabrikate der verschiedenen Firmen** bietet, freundlich ein.

L. Schweisgut, Hof-Lieferant,
Herrenstrasse 31.



Jede ächte Junker & Ruh-Maschine trägt die obige, gesetzlich deponirte Fabrik-Marke.

Die grosse Anerkennung, welche
**Junker & Ruh's
Schiffchen-Nähmaschinen**

allerwärts gefunden haben, rührt von der gediegenen Ausführung dieser Fabrikate her. In ganz vorzüglicher Beschaffenheit liefert die Fabrik als Spezialität für Familiengebrauch und Erwerb, u. zwar zu Hand- und Fussbetrieb, unter voller Garantie ihre

**Original-Maschinen
Rhenania, Fidelitas u. Badenia,**
sowie ihre, mit vielen, theils patentirten Verbesserungen ausgestatteten

Singer-Maschinen.

Jährliche Production 36,000 Maschinen. Eigene Eisengiesserei. Arbeiterzahl 450.

Niederlage in der Fabrik und bei:
Luise Wolf Wwe. Karlsruher-Strasse 4.

Zu nützlichen Weihnachts-Geschenken

empfehle mein großes

Schuh- u. Stiefel-Lager

in reichster Auswahl und zu herabgesetzten Preisen.

L. Diefenbronner,

10 Adlerstraße 10, nächst der Kaiserstraße.
Damenpantoffeln von 70 Pf. an.



Fr. Doert,
Musikalienhandlung,
Friedrichsplatz 8.

3.3.

Für Weihnachts-Geschenke
empfehle gebundene und ungebundene
= Musikalien =
in grosser Auswahl und zu billigen Preisen.

Keelle Preisermäßigung auf Wollstoffresten.

Der diesjährige Vorrath **Wollstoffresten** — solide Fabrikate — zu Herren- und Knaben-Anzügen, Weinkleidern, Damen-Paletots etc. sich eignend, unter Ankaufpreisen.

Adolph Hirsch,
Tuch-Lager,

6.6.

209 Kaiserstraße, nächst der Infanterie-Kaserne.

Nechte Eiermudeln
(eigenes Fabrikat)

empfehl

W. Bauer,

Bäcker,

Walbstraße 3.

4.3.

Frisch gewässerte

Stockfische

(holl. Tittlinge),

sehr schön weiß, empfehl billigst 8.3.

Gustav Bronner,

Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

Odeurs

von den einfachen bis zu den feinsten Sorten
empfehl

Sophie Seiler Wittwe,

Walbstraße 14.

3.2.

Nechtes

Veilchen-Pulver

empfehl

Sophie Seiler Wittwe,

Walbstraße 14.

2.2.

Maiglöckchen-Seife,

Rosen-Seife,

Veilchen-Seife,

vorzügliche Qualität.

Sophie Seiler Wwe.,

Walbstraße 14.

2.2.

Bücherränzchen und Mappen

zu billigen Preisen empfehl

4.3.

Julius Meyer, Kaiserstr. 211.



Hinks Patentlampen

mit Doppelflachbrenner, Anzündler und Löscher.
Schönstes Licht bei absoluter Gefahr- und Geruch-
losigkeit.

Steh- und Hängelampen
in grösster Auswahl.

Einzige Niederlage in Karlsruhe bei

F. Mayer & Cie.,

Hoflieferanten,

am Rondelplatze.

24.23.

Die so beliebten **Kreuzbauer'schen**

Haushaltungsbücher

à Nr. 1.— (15. Auflage) sind wieder zu haben in der

W. Hasper'schen Hofbuch- und Steindruckerei,

Friedrich Gockel,

235 Kaiserstraße 235.

4.3.

Wiederverkäufer erhalten Rabatt.

Reit-, Fahr- und Stall-Requisiten

in großer Auswahl, gediegener Arbeit und mäßigem Preis empfehl

R. Ostertag Sohn,

Kaiserstraße 14b.

2.1.

Café zum englischen Hof

empfehl

seine auf das Feinste renovirten Lokalitäten.

Gillard-Saal. Nebenzimmer für Gesellschaften.

Restauration à la Carte zu jeder Tageszeit.

Nechtes Münchener Bier.

G. Nusser, Besitzer.